



1. KAMMERKONZERT 1984/85

1. KAMMERKONZERT

im Blockhaus Sonnabend, den 22. September 1984, 19.00 Uhr

dresdner philharmonie

Ausführende: Siering-Quartett der Dresdner Philharmonie:
Günter Siering, 1. Violine
Siegfried Kogler, 2. Violine
Herbert Schneider, Viola
Erhard Hoppe, Violoncello
Eugen Röder, Kontrabaß
Günter Philipp, Klavier

Heinz Bongartz
1894–1978

Streichquartett op. 16

Ruhig, doch rhythmisch – Sehr schnell
und leicht – Ruhig
Sehr ruhig
Frisch und sehr rhythmisch
Schnell

Zum 90. Geburtstag des Komponisten
am 31. Juli 1984

Giovanni Bottesini
1821–1889

„Melodie“ – Fantasie für Kontrabaß und Klavier

Niccolò Paganini
1782–1840

Variationen über ein Thema aus Rossinis „Moses“ für Kontrabaß und Klavier

Introduzione
Tema (Tempo alla marcia)
Variation I
Variation II (Allegro)
Variation III

Improvisation

**über Themen der vorhergespielten
Werke von Bottesini und Paganini
für Kontrabaß und Klavier**

PAUSE

Ludwig van Beethoven
1770–1827

Streichquartett F-Dur op. 135 (1826)

Allegretto
Vivace
Lento assai, cantante e tranquillo
Der schwer gefaßte Entschluß (Grave:
Muß es sein? – Allegro: Es muß sein!)

Hinweis: Das 2. Kammerkonzert im Blockhaus am 20. Oktober 1984 beginnt erst 19.30 Uhr.

Programmblätter der Dresdner Philharmonie –
Redaktion: Dr. habil. Dieter Härtwig

Spielzeit 1984/85 – Chefdirigent: Prof. Herbert Kegel
Druck: GGV, BT Heidenau III-25-16 JtG 009-59-84

EVP – ,10 M